

Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol

Grundierung für innen und außen, wasserverdünnbar.



PRODUKTBESCHREIBUNG

Anwendungsbereich	Farblos auftrocknendes Grundiermittel auf Basis feinteiligem Reinacrylat zum Tiefgrundieren und Verfestigen stark oder unterschiedlich saugender, leicht sandender mineralischer Untergründe. Einsetzbar auf Putzen, Gipsbau- und Gipskartonplatten, Kalksandstein, Ziegel- und Hartbrandstein, Beton und Porenbeton sowie leicht kreadenden, aber tragfähigen Altanstrichen.
Produkteigenschaften	Wasserverdünnbar. Leicht zu verarbeiten, sehr gut eindringend, sehr ergiebig, geruchsneutral, verfestigend, egalisiert unterschiedliche Saugfähigkeit, alkalibeständig, wasserdampfdurchlässig.
Farbton	transparent <u>Nicht mit anderen Materialien mischen; dies gilt auch für Abtönfarben.</u>
Gebindegröße	5 l, 10 l

WERKSTOFF

Bindemittelbasis	Tiefgrundier-Werkstoff auf Basis von Spezial-Kunstharzen in wässriger Lösung.
Dichte (Spezifisches Gewicht)	ca. 1,0 g/cm ³

VERARBEITUNG

Auftragsverfahren	Unverdünnt verarbeiten. Bei sandenden Untergründen unverdünnt „nass in nass“ bis zur Sättigung und Verfestigung. Glänzendes Auftrocknen unbedingt vermeiden. Weiterer Beschichtungsaufbau: Alle Dispersionsfarben und Kunstharz-Edelputze. Möglichst, wie alle Grundanstriche, durch Streichen. Die Verarbeitung ist auch durch Rollen oder Spritzen mit geeignetem Spritzgerät möglich; dies setzt jedoch einen einwandfrei tragfähigen Untergrund voraus.
Verbrauch	50 – 200 ml/m ² , je nach Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes. Genaue Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Trocknung Überstreichbar nach 12 Stunden bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte. Bei kühler und feuchter Witterung entsprechend längere Trockenzeiten einhalten.

Reinigung der Werkzeuge Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitungshinweise Um die gute Tiefgrundwirkung nicht zu beeinträchtigen, nicht mit anderen Anstrichwerkstoffen mischen..

UNTERGRÜNDE

Untergrund Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Untergrund	Vorbehandlung & Grundierung
Neue Putze der Mörtelgruppe P Ic, P II und P III, Gipsputze der Mörtelgruppe P IV nach 3 – 4 Wochen Austrocknung (Nachputzstellen evtl. fluatieren), neuer Beton	Innen mit Quadra® Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol, außen mit geeignetem, lösemittelhaltigen Tiefgrund grundieren. Bei Beton evtl. vorhandene Schalöle mit einer Fluat-Schwammwäsche und Heißdampfstrahlen entfernen.
Mineralischer Kratz-, Spritz- und Edelputz, leicht sandenden Putz und oberflächlich abgewitterten Beton	Mit Quadra® Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol grundieren.
Gipsplatten (Gipskarton) und Gipsfaserplatten	Mit Putzgrund LF grundieren, evtl. vorhandene Sinterhäute abschleifen und mit Quadra® Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol grundieren.
Hartbrandstein-, Ziegel- und Kalksandstein-Mauerwerk außen	Ist nur für frostbeständige Qualitäten ohne Fremdeinschlüsse geeignet. Muss rissfrei verfugt sein und vor Anstrichausführung Mauerwerksausgleichsfeuchte haben. Grundierung mit Quadra® Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol.
Faserzementplatten	Gründlich reinigen, Quadra® Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol oder außen mit geeignetem, lösemittelhaltigen Tiefgrund grundieren. Bei Außenflächen auch Rückseite und Kanten beschichten.
Rauhfaser und Prägetapete	Keine Grundierung erforderlich.
Dispersionsfarbe, alt, tragfähig	Keine Grundierung erforderlich.
Leicht kreidende, fest haftende Altanstriche	Mit Quadra® Tiefgrund LF Acryl-Hydrosol grundieren. Glänzendes Auftrocknen unbedingt vermeiden. Sehr stark kreidende Anstriche vorher gründlich abwaschen.
Nicht tragfähige, abblätternde Altanstriche	Restlos abbeizen, gut nachwaschen, trocknen lassen und mit Quadra® Tiefgrund Acryl-Hydrosol verfestigen.
Algen- und Moosbewuchs sowie Schimmelbildung	Sind mechanisch oder mit einem Hochdruckreiniger zu reinigen. Nach ausreichender Trocknung mit geeigneter Sanierlösung FA satt auftragen (nicht spritzen) und 24 Stunden einwirken lassen.
Durch Eisensalze, Nikotin und Ruß verschmutzte Flächen	Mit geeigneter Isolierfarbe beschichten.
Dauerelastische Fugenmasse und Dichtungsgummi	Nicht überstreichen.
Salzausblühungen	Trocken abbürsten und mit geeignetem, lösemittelhaltigen Tiefgrund grundieren. Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden.

PRODUKTHINWEISE

Lagerung	Trocken, kühl, frostfrei.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde dem Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.
Inhaltsstoffe	Reinacrylatdispersion, Wasser, Additive, Benzyl- und Methyl-Isothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
GISCODE (Produkt-Code)	M-GF 01
EU-Grenzwerte	EU-Grenzwert für das Produkt (KAT A7h): 30 g/l (2010). Diesen Produkt enthält < 1 g/l VOC.
Sicherheit	Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz- / Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation / Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Egbert Wilts GmbH & Co.KG
Nessestraße 1c
26789 Leer (Ostfriesland)
Deutschland
Telefon: +49 491/9811-0
E-Mail: info@wilts.de